

Der Goldgräber von Neudorfstein.

Roman von Waldemar Urban.

44) ...

Grüßiger Herr —

Wenn Du Karriere machen willst, so mußt Du ...

Ich will sagen, gnädiger Herr, daß Seine ...

Sir Edward. Bin ich nun Lord Beighton? ...

Als er mit Joe in dem Schlafzimmer sein ...

Jede Brautrobe zerfällt

wie Zunder — gleichviel ob aus weisser oder farbiger Seide — die mit Zinn, Phosphorsäure und ...

G. Henneberg in Zürich Seiden-Fabrikant

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Für Lungenfranke Dr. Brehmers Heilanstalt

XXXIV. Internationaler Maschinenmarkt.

am 13., 14. u. 15. Mai 1897 in Breslau eine Ausstellung und einen Markt von land-, forst- und hauswirthschaftlichen Maschinen und Geräthen.

Königliche Thierärztliche Hochschule in Hannover.

Ingenieurschule Zwickau

Für Gartenliebhaber! Unsere Preisverzeichnisse pro 1897 über Pflanzen und Samen

Spalding Feldeisenbahnfabrik

Vermiethungs-Anzeiger des Stettiner Grundbesitzer-Vereins.

- 7 Stuben. ...
- 5 Stuben. ...
- 4 Stuben. ...
- 3 Stuben. ...
- 2 Stuben. ...
- 1 Stube. ...
- Wohnung. ...
- Läden. ...
- Werkstätten. ...
- Handelskeller. ...

B i t t e.

Eine arme Familie mit 2 Kindern, die in Folge von Krankheiten vollständig herunter gekommen ist, bittet edelthunende Menschen dringend um Unterstützung. Der Mann, früherer Landwirt, ist durch erlittenen Schlaganfall unheilbar und arbeitsunfähig geworden. Die Expedition dieses Blattes ist gerne bereit, Gaben entgegen zu nehmen.

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen.

Geboren: Ein Sohn: Herrn Herrn. Freimuth (Dennin). Herrn W. G. Zimmermann (Stettin).
Verlobt: Fräulein Anna von Schulz mit Herrn Bruno von der Welle (Stettin).
Verheiratet: Herr Adolf Meyer mit Frau Gertrud Meyer geb. Cronbach (Königsberg).
Gestorben: Fräulein Bertha Garouge (Kolberg). Frau Anna Wenzel geb. Sawallisch (Cöslin). Frau Emilie Kosschütz (Kolberg). Herr Hans Hofsten (Graudenz). Herr Carl Wohler (Kolberg). Herr Carl Gräbe (Swinemünde).

Kirchliche Anzeigen

zum Sonntag d. 28. Februar (Erlaubt).

Schloßkirche:

Herr Pastor d. Vorabend um 8 1/2 Uhr.
Herr Konfirmandenrat Dr. Lohmann um 10 1/2 Uhr.
(Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl.)
Herr Prediger Katter um 5 Uhr.
Um 6 Uhr Verkündigung der konfirmiten Söhne in der Sakristei: Herr Prediger Katter.
Dienstag Abend 6 Uhr Bibelstunde: Herr Konfirmandenrat Dr. Lohmann.
Dienstag Abend 8 Uhr Missionstunde in der Sakristei: Herr Prediger Katter.

Jakobi-Kirche:

Herr Pastor prim. Baur um 10 Uhr.
(Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl.)
Herr Prediger Dr. Lohmann um 10 Uhr.
Herr Prediger Dr. Scipio um 5 Uhr.
Dienstag Abend 6 Uhr Bibelstunde: Herr Prediger Dr. Lohmann.
Mittwoch Abend 6 Uhr Bibelstunde: Herr Prediger Dr. Scipio.

Johannis-Kirche:

Herr Militär-Oberpfarrer Kouroum um 9 1/2 Uhr.
(Militärgottesdienst.)
Herr Prediger Dr. Scipio um 11 Uhr.
(Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl.)
Herr Prediger Katter um 5 Uhr.
Peter- u. Paulskirche:
Herr Pastor Katter um 10 Uhr.
(Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl.)
Herr Prediger Katter um 5 Uhr.
Mittwoch Abend 6 Uhr Bibelstunde im Konfirmandenraum: Herr Pastor Katter.

Gertrud-Kirche:

Herr Pastor prim. Müller um 10 Uhr.
(Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl.)
Herr Prediger Katter um 5 Uhr.
Mittwoch Abend 6 Uhr Bibelstunde: Herr Pastor prim. Müller.

Johannis-Kloster-Saal (Neustadt):

Herr Prediger Katter um 9 Uhr.
Lutherische Kirche Neustadt (Bergstr.):
Herr Pastor Katter um 9 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 5 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 Uhr.
Evangelisations-Vereinigung im Konfirmandenraum: (Sung. Ausstattungsstr. 14. Aufg., 2 Tr.), am Sonntag und Dienstag Abends 8 Uhr: Hilfsprediger Blecher.

Baptisten-Kapelle (Johannisstr. 4):

Herr Prediger Katter um 9 1/2 Uhr.
Herr Prediger Katter um 4 Uhr.
Dienstag Abend 6 Uhr Bibelstunde, am Sonntag Abend 6 Uhr Bibelstunde, am Mittwoch Abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmittelschulz.

Gemeinde der Vereinigten Brüder in Christo:

Herr Pastor Katter um 10 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.
Herr Pastor Katter um 10 1/2 Uhr.

Frühjahrsreisen

dem **Orient,** **Italien,** **Spanien**

6. März, 21. April, 12. Mai. Billige Sonderfahrt 7. April, 48 Tage, 1350 Mk.

1. März, 3. April, 26. April. Billige Sonderfahrt 8. Mai, 25 Tage, 680 Mk.

incl. Portugal und Algier, 21. April, 46 Tage, 1800 Mk.

Tunis und Algier

24. März, 45 Tage, 1700 Mk.

7te Gesellschaftsreise um die Erde!

5. Juli, Dauer 7 Monate, Preis 10.000 Mark.

Nordamerika (Niagara-Fall, Rocky Mountains, Yellowstone-Park, Yosemite Thal), Japan (Landreise und Seefahrt durch das Binnenmeer), China, Singapore, Java (Batavia, Soerabaya), Birma (Rangoon, Mandalay), Indien (Himalaya, grosse Landreise), Ceylon.

Grösster Comfort. — Niedrige Preise. — Beste Jahreszeit.

Verkauf von Eisenbahn- und Dampfschiff-Billets

in jeder beliebigen Zusammenstellung und von jeder grösseren Station anfangend für In- und Ausland.

Programme und Fahrtschein-Verzeichnisse gratis in

Carl Stangen's Reise-Bureau,

Berlin W., Mohrenstrasse 10.

Gegründet 1868. Erstes deutsches Reise-Bureau. Gegründet 1868.

Agentur aller bedeutenden Eisenbahn- und Dampfschiff-Verwaltungen.

Sonnabend, den 27. d. Mts., Abends präc. 8 Uhr:

Grosses Vocal- und Instrumental-Konzert

in der **Bredower Brauerei,**

gegeben vom Lehrergesangsverein „Concordia“ (Direktor Herr Kiesow) und der Artillerie-Kapelle unter persönlicher Leitung des Herrn Stadtmusikdirektor Unger.

Billets im Vorverkauf à 40 J. bei:

Herrn Kaufmann Käding, Zöllner, Frau Kistmacher, Bredow, und Wm. Koch, Unter-Bredow.

An der Kasse à 50 J. u. Programms mit Text 10 J.

Nach dem Konzert 8 Uhr. Herren 1 Mk. Garderobe im kleinen Saal.

Der Vorstand.

Spanisch Unterricht wird erteilt. Gest. Off. „Spanisch“ Capuchinamt erb.

Pädagogium Lahn

bei Hirschberg in Schlesien.

Staatl. genehmigte Lehranstalt in prächt. Lage des Riesengebirges. Gründliche Vorbereitung f. Prima u. Freiw.-Examen. Kleine Klassen, bewährte Lehrkräfte, christlicher Religionsunterricht, körperliche Ausbildung, tägliche Spaziergänge, mässige Pension. Weitere Auskunft u. Prospekt durch Dr. Hartung.

Extrablatt nach Pölitz

u. Zwischenstationen am Sonntag, d. 28. d. M., der S.S. „Halt“.

Von Stettin: 11 Uhr Vormittags. Von Pölitz: 6 1/2 Uhr Morgens.

Oscar Henckel.

Baustellen

an der Taubens-, Zabelsborfer- und Wajrowerstraße, im Stadtbezirk Stettin belegen, billig zu verkaufen

Emil Faust, Bollwerk Nr. 21

R. Grassmann,

Der Krieg von 1870-71

zwischen Frankreich und Deutschland.

300 Seiten 12^{te}. Zweite Aufl., broch.

Die Darstellung, leicht verständlich gehalten, baar für 50 Pfg. hier, für 60 Pfg. ausserhalb

bei porto freier Zusendung durch die Post empfiehlt

R. Grassmann Verlag,

Stettin, Kirchplatz 3

(in der Annoncenannahme), Kirchplatz 4 und Kohlmarkt 10 (im Laden).



Denkbar billige Bezugsquelle für solide, tadellose Schusswaffen aller Art.

Preis-Katalog mit 285 Abbildungen versende an Jedermann gratis und franco.

Ernst Wolfertz, Gräfrath bei Solingen. (Gegründet 1891.)

Neue diesjährige Gänsefedern,

wie sie von der Gans kommen, mit den ganzen Daunen, verleiht Probefedern von 10 Pfd. an unter Nachnahme à Pfd. 1,50 Mk.

J. Graupe, Neutrebbin, Altestes Gänse- u. Bettfedern-Verband-Geschäft des Oderbruchs.

Blut-Apfelsinen,

la. Borkdorf 82-86 St. Markt 3,20 portofrei, verleiht gegen Nachnahme

Valentin Wiegele, Trisch.

Ca. 40 echte Tauben wegen Aufgabe zu verkaufen. Verkaufzeit Mittags zwischen 1-3 Uhr.

Kleine Domstr. 13, 2 Tr.

!! Brennmateriale !!

aller Art in vorzüglicher Qualität bei billigen Preisen empfiehlt

Felix Strüwing,

Comtoir: Beringerstr. 80 (Bismarckplatz). Lager: Beringerstr. 7. Fernsprecher 688.

Die vornehmste Aufgabe einer Annoncen-Expedition

besteht zunächst darin, das sie unbeeinträchtigt von irgend welchen Sonderinteressen der Kundenschaft die befähigten Zeitungen empfiehlt. Je nach dem Zweck, welche die zu erscheinenden Annoncen haben, muß vor allen Dingen der Leserkreis der zu wählenden Blätter in Betracht gezogen werden, um den gewünschten Erfolg zu sichern. Nur ein erfahrener Beamtenpersonal ist in der Lage, die Interessen des interessierten Publikums nach jeder Richtung zu wahren. Man unterlasse deshalb nicht, mit der Bedienungswelt der ältesten Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler A.G.

in Berlin, Leipzigerstrasse 48

sich bekannt zu machen, um durch deren reiche Erfahrungen alle möglichen Vorteile zu erlangen. Kostenanschläge, Kataloge, Inserat-Entwürfe, sowie jede gewünschte mündliche oder schriftliche Auskunft stehen stets zu Diensten.

Garantirt Deutsches Kolonialprodukt.

KAMERUN KAKAO

Kamerun Kakao Gesellschaft, Hamburg.

Der von der Hofkammerverwaltung Sr. Majestät des Kaisers und Königs regelmäßig bezogene Kamerun-Kakao ist der von uns in den Handel gebrachte, mit unserer Schutzmarke „Kamerunberg“ bezeichnete Kamerun-Kakao.

Zu nachfolgenden besonders billigen Preisen stelle ich unter

= Garantie für vorzügliche Qualität =

nachstehend verzeichnete Marken zum Verkauf:

Deutsche und Französische Champagner.		Mark
Crémant blanc	1,25	
Demi sec	1,50	
Extra dry	1,70	
F. Bamiller, Crémant de Bouzy	3,-	
Roecker, Carte blanche	4,60	
Deutz & Geldermann	4,80	
Louis Roederer, Reims, Carte Schneider	5,-	
Moët & Chandon, Epernay	5,50	
Pommery & Greno	7,60	
Rheinweine.		Mark
Niersteiner	0,70	
Hochheimer	0,95	
Oppenheimer Goldberg	1,15	
Rüdesheimer Auslese	1,30	
Rüdesheimer Berg	1,50	
Forster Auslese	1,65	
Stephansberger Auslese	1,80	
Johannisberger Auslese 1889er	2,15	
Erbacher Honigberg 1886er	3,25	
Mosel-Weine.		Mark
Gracher	0,65	
Pisporter Goldtröpfchen	0,75	
Josephshöfer	0,85	
Zeltinger Schlossberg	1,30	
Berncasteler Pfaffenberg	1,65	
Gracher Himmelreich	2,-	
Bordeaux-Weine.		Mark
Chât. Lezassan	0,85	
Leoville	1,-	
Malescot	1,15	
Palmer Margaux (1887er)	1,35	
Diverse Weine.		Mark
Chât. Mouton d'Armailhaq	1,60	
„ Brane Mouton	1,85	
„ Lafite	2,25	
„ Mouton (Schloss-Brand)	2,50	
„ Milon Duhaud (Schloss-Abzug)	3,-	
„ Margaux, prem. vin (Schloss-Abzug)	3,50	
„ Mouton d'Armailhaq (Schloss-Abz.)	3,25	
„ Haut Santernes (weiss)	1,50	
„ d'Armailhaq (weiss)	2,-	
Franz. Cognac.		Mark
Dubois & Co. X X	2,50	
Dubois & Co. X X X	3,50	
J. Prunier & Co. (1872er)	3,75	
Tricoche & Co. fine Champagne	4,25	
Martell & Co. (1878er)	4,50	
Martell & Co. (1862er)	5,50	
Rum und Arac.		Mark
Feiner alter Rum	1,50	
Old Jamaica-Rum, extra Qualität	2,50	
„ Old Jamaica-Rum	3,25	
Arac de Goa	1,50	
Arac de Batavia	2,50	

Alles Nichtconvenirende wird bedingungslos zurückgenommen.

Flaschen, Kisten oder sonstige Verpackung werden nicht berechnet.

J. Thoman,

Bureau und Weinkellereien, Berlin W., Leipzigerstr. 119/120.

Telephon: Amt I, No. 494.

Kaiser Barbarossa-Kaffee in 2-farbig Papier.

Stettiner Cichorien-Fabrikate und Kaffee-Surrogate

zeichnen sich durch Reinheit, Wohlgeschmack und Extract-Reichtum aus

Specialität: Kaiser Barbarossa-Kaffee in 2-farbig Papier.

J. G. Weiss

Bremer Cigarren-Fabrik

C. Evers & Sohn, Bremen, empfehlen nachstehende beliebte Marken:

Regina, Sumatra Brasil	pr. Mille
Casa de Cortez	„ 35.
Golondrina, Sumatra Brasil Yara	„ 36.
Delicado, Sumatra Brasil Guba	„ 42.
La Manana, Sumatra St. Felix Havana	„ 50.
Bella Flora, Sumatra Havana	„ 60.
Probegewicht franco unter Nachnahme.	„ 70.



MARIE Aecht Senftenberg

offert billigst. F. Bunke, Obermühl 76-78.

Mozart-Sonaten, Schule der Geläufigkeit von Czerny, Etüden von Kramer, Steffen, Heller, Köhler u. Czerny und Klavierschule von Wohlfahrt in noch gut erhaltenen Einbänden billig zu verkaufen in der Annoncen-Expedition, Kirchplatz 3

Tapeten!

Naturtapeten von 10 Pfg. an, Goldtapeten „ 20 „

in den schönsten neuesten Mustern. Musterkarten überallhin franco.

Gebrüder Ziegler, Minden in Westfalen.

Holz-Bloucaux und Jalouisen,

Holz-Bäden, Holz-Schutzwände liefern in tadellosester, solidester Ausführung

Wache & Heinrich, Friedland

Beizt Breslau.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.

Agenten und Platzvertreter, welche auch Privatpersonen befragen, bei hoher Provision überall gesucht.

Buchbindergehülfen,

Polst. Oscar Schneider.

Einen Aufzugsbinder verlangt O. Eichmann, Bopenstr. 9/10.

Tüchtige Arbeiter

werden verlangt.

Gebrüder Pohl, Kleine Domstr. 14-15.

Ein geb. j. Mädchen findet zur Erholung oder Erlernung der Landwirtschaft auf e. gr. Gut gegen mässige Pension febl. Aufnahme. Off. L. 100

vollständig Bannemün. d. Wolgast.

Für ein gebildetes junges Mädchen wird zum 1. April Stellung gesucht; dasselbe ist im Kochen, in der Hausarbeit, sowie in besseren häuslichen Arbeiten erfahren. Familienanschluss erwünscht. Gehalt nach Uebereinkunft. Anmerkungen unter A. M. an die Expedition des „Mecklenburger Wochenblattes“, Stavenhagen, erbeten.

Wir suchen

für die Provinz Pommern einen tüchtigen und gut empfohlenen

Aussenbeamten

gegen hohe Bezüge. Nur solche Herren, welche sowohl in der Lebens- als auch in der Unfall-Versicherung gute Erfolge nachzuweisen vermögen, wollen sich unter Vorlage ihres Lebenslaufes und Angabe von Referenzen melden.

Lebensversicherungs-Anstalt der Bayer. Hypotheken- und Wechselbank in München.

Centralhallen-Theater.

Heute vorletztes Auftreten des derzeitigen Künstler-Ensembles.

Großer Erfolg! Anfang 8 Uhr.

Bons gillig. Kasse 7 Uhr.

Morgen Sonntag nur eine Vorstellung. Anfang 7 1/2 Uhr.

Montag: Novitäten-Vorstellung.

Stadt-Theater.

Sonnabend, den 27. Februar 1897:

152. Abonnements-Vorstellung. Serie IV. Plan. Volkstümliche Vorstellung bei kleinen Preisen, Barquet 1 Mk.

Der Waffenschmied von Worms.

Romische Oper in 3 Akten von Albert Goring.

Sonntag, den 28. Februar 1897, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Volkstümliche Vorstellung bei kleinen Preisen, Barquet 1 Mk.

Hänsel u. Gretel.

Märchenoper in 3 Akten von Humperdinck.

Abends 7 Uhr:

153. Abonnements-Vorstellung. Serie I, roth. Rest! Zum 1. Mal:

Die Arlesierin.

Schauspiel in 5 Akten von Alphonse Daudet.

Musik von George Bizet.

Bellevue-Theater.

Sonnabend: Kleine Preise.

Reichsgräfin Gisela.

Sonntag: Der Jongleur.

Nachm. Abends 7 1/2 Uhr: Bons ungillig.

Zum 25. Male:

König Heinrich.

Papst Gregor — Dir. L. Rosemann.

Montag, den 1. März, Abends 8 Uhr:

Künstlerfest und Jahrmak

zum Besten des Kaiser-Friedrich-Denkmal.

Entrée pro Person 2,- (inkl. Ball).

Billets im Vorverkauf sind zu haben bei Hildebrand & Sohn, Kohlmarkt, Macdonald, Schulze, Grabe, Königsplatz, Thomas, Paradenplatz, und Musikalienhandlung von Moses. Nummerierte Plätze sind gegen 25 J. Aufschlag nur bei Hildebrand & Sohn und an der Theaterkasse käuflich.

Concordia-Theater.

I. Variété-Bühne Stettin.

Direktion: Emma Schirmer.

Heute Sonnabend: Abends 8 Uhr. Extra-Familien-Vorstellung mit neuem Programm. Nach der Vorstellung: Gr. Vereins-Tanz-Kränzchen. Morgen Sonntag: Extra-Matinée von 12-2 Uhr. Abends 6 1/2 Uhr: Gr. Gala-Fest-Vorstellung. Abends 8 Uhr: Familien-Vorstellung des eigenen vorzüglich engagierten Amateurs. Nach der Vorstellung: Gr. Tanz-Kränzchen. Montag: Großer Masken-Ball.

Kaiser Barbarossa-Kaffee in 2-farbig Papier.

Stettiner Cichorien-Fabrikate und Kaffee-Surrogate

zeichnen sich durch Reinheit, Wohlgeschmack und Extract-Reichtum aus

Specialität: Kaiser Barbarossa-Kaffee in 2-farbig Papier.

J. G. Weiss